

AMTSBLATT

• Böhlen

• Rötha

der Stadt **Böhlen** mit dem Stadtteil Großdeuben und Ortsteil Gaulis sowie der Stadt **Rötha** mit den Ortsteilen Espenhain, Pötzschau, Oelzschau und Mölbis

Alle Fische gross und klein laden zum Regenbogenfeste ein
Sommerfest des Kleine Hände e.V.



Eintritt: 1,- €
Kinder frei

Musical "Der Regenbogenfisch" aufgeführt von Vereinskidern
Hindernisbahn • Hüpsburg • XXL-Trampolin • Tombola • Basteln
Kinderschminken und Tattoo • Feuerwehspiele • Trommelgruppe
Torwandschießen mit dem Fußballverein Großdeuben
Straßenverkehrswacht • GKV-Tanzgruppe

Ab 19:00 Uhr Sommernachtstanz mit DJ Steph

11.06.2016
Beginn: 14:00 Uhr • Einlass ab 13:30 Uhr

Großdeuben
Festplatz an der Wiesenstraße
www.kleinehaende.de

Das große Sport- und Familienfest des Röthaer Sportvereins



**FUSSBALLFEST
DER GUTEN TAT**

vom 17. bis 19. Juni 2016
auf dem Sportplatz Rötha

mit Sport, Spaß und Musik an allen Tagen

- Fußballturniere der Herren und Junioren
- Radball- und Tischtennisturnier
- Beachvolleyballturnier

• Kinderspaß mit Hüpsburgen, Tombola u.v.m.

- Freitag: DJ-Night
- Samstag: Open-Air-Live-Musik
- Sonntag: Frühschoppen mit Musik

Eintritt frei!

Das ganze Programm unter www.rsv1911.de

Kinder- und Jugenddorf Markkleeberg



Stadt Böhlen



Amtliche Bekanntmachungen

Terminübersicht der Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse der Stadt Böhlen

Gremium	Datum	Beginn	Ort
Verwaltungsausschuss	07.06.2016	18:30 Uhr	Sitzungszimmer Haus II
Technischer Ausschuss	14.06.2016	18:30 Uhr	Sitzungszimmer Haus II
Stadtrats-sitzung	23.06.2016	18:30 Uhr	Kulturhaus Böhlen, Zimmer 12

Schaukästen im:

Stadtgebiet Böhlen:

Rathaus, Karl- Marx- Str. 5, Weststr. , K.-Bartelmann-Str., R.-Wagner-Str., Am Ring

Ortsteil Gaulis: Lindenplatz

Stadtteil Großdeuben:

Hauptstraße 10; 55; 72; 87; Straße des Friedens/Ecke Turnerstr.

Stadtverwaltung Böhlen:

Rathaus, Karl- Marx- Str. 5, Haus II, Platz des Friedens 10

Zentrale: Tel. 034206 609-0, Fax 609-90

Für persönliche Gespräche ist eine telefonische Terminabsprache von Vorteil.

Zu folgenden Zeiten sind Standesamt und Einwohnermeldeamt im Haus II der Stadtverwaltung besetzt:

Bitte beachten:

Das Standesamt ist zur Zeit nur donnerstags ab 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

In ganz dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Stadtverwaltung (Tel. 60965)

Einwohnermeldeamt (Haus II, Platz des Friedens 10)

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Rathaus (Karl-Marx-Straße 5)

Montag	7.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	7.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	7.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet am Dienstag, dem 28.06.2016 von 16:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus, Karl-Marx-Straße 5, Obergeschoss statt.

Zweckverband Planung und Erschließung Industriestandort Böhlen-Lippendorf

Böhlen * Zwenkau * Neukieritzsch
Verbandsvorsitzender

Einladung zur 86. öffentlichen Verbandsversammlung mit nichtöffentlichem Teil des ZV Planung und Erschließung Industriestandort Böhlen-Lippendorf, Böhlen · Zwenkau · Neukieritzsch

Zeitpunkt/Ort:

Montag, 27. Juni 2016, 17.00 Uhr,
Stadtverwaltung Zwenkau,
Bürgermeister-Ahnert-Platz 1
04442 Zwenkau, Ratssaal

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1: Protokollkontrolle
TOP 2: Bürgerfragestunde
TOP 3: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Zweckverbandes Planung und Erschließung Industriestandort Böhlen-Lippendorf
TOP 4: Beschluss zur Auflösung des Zweckverbandes Planung und Erschließung Industriestandort Böhlen-Lippendorf

Die Bürgerschaft ist herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

II. Nichtöffentlicher Teil

Neukieritzsch, 26. Mai 2015

Holger Schulz

Verbandsvorsitzender

Informationen aus der Stadtverwaltung

Geschwindigkeitsanzeige in der Weststraße

Seit Anfang Mai hängt sie in der Weststraße, die auf Initiative Vieler angeschaffte Geschwindigkeitsmessung.

Ein großes Dankeschön an alle großen und kleinen Spender, die diese Anlage mitfinanziert haben.

Die Firma G & T Elektrotechnik GmbH Morgenschweiß aus Großdeuben hat die Anlage angebracht.

Jetzt müssen sich „nur“ die Verkehrsteilnehmer an die Verkehrsvorschriften halten. Sie sehen im Display genau, welche Geschwindigkeit das Fahrzeug fährt.



Beschlüsse der 17. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Böhlen vom 17.05.2016

Beschluss-Nr.: TA 17/30/16

Beauftragung von Planungsleistungen der Baumaßnahme „Ausbau der Glück-Auf-Straße“

Einstimmig wurde beschlossen, dass das Ingenieurbüro Straßen- und Tiefbau Jürgen Glatzer aus Leipzig beauftragt wird, die Planungsleistungen zum Ausbau o. g. Baumaßnahme in Höhe von 24.291,73 € zu erbringen.

Die Beauftragung erfolgt schrittweise.

Beschluss-Nr.: TA 17/31/16

Stellungnahme der Gemeinde gemäß § 36 BauGB zum Neubau eines Einfamilienhauses, Bauhaus 2016 in der Hauptstraße (ehemals Hauptstraße 69) auf den Flurstücken 226/45 und 226/53 der Gemarkung Großdeuben (15/16)

Einstimmig wurde das Einvernehmen erteilt.

Beschlüsse der 23. Sitzung des Stadtrates der Stadt Böhlen vom 26.05.2016

Beschluss-Nr.: 23/110/2016

Beschluss Entscheidung zur Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts nach §17 SächsDSchG für das Flurstück 163/10 der Gem. Großdeuben

Einstimmig erklärte der Stadtrat, dass das Vorkaufsrecht nicht ausgeübt wird.

Beschluss-Nr.: 23/111/2016

Beschluss Tourismuswirtschaftliches Gesamtkonzept für die Gewässerlandschaft im mitteldeutschen Raum (TWGK)

Einstimmig hat der Stadtrat der Stadt Böhlen das Tourismuswirtschaftliche Gesamtkonzept zustimmend zur Kenntnis genommen.

An alle Nutzer der Sporthalle Böhlen

Die Sporthalle am Freibad hat ab **02.07.2016 bis 24.07.2016** geschlossen.

Die Beantragung der neuen Nutzungszeiten bitte bis **25.07.2016** an das Haupt- und Ordnungsamt, Frau Lehmann, E-Mail b.lehmann@stadt-boehlen.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 8. Juli 2016

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Freitag, der 24. Juni 2016

50 Jahre Tischtennis in Böhlen



Am letzten Wochenende im Mai fanden die sportlichen und festlichen Aktivitäten zum 50-jährigen Jubiläum der Tischtennispartei in Böhlen statt. Geladen waren viele ehemalige Aktive aus nah und fern. Unter anderen fühlten sich Rene Heinichen, Andreas Schorch, Torsten Engler, Tommy Flechsig und Sven Keller (Wolniczak) an den grünen Tischen gleich wie-

der pudelwohl. Freunde aus dem thüringischen Wasungen, mit denen schon seit knapp 40 Jahren eine Tischtennisfreundschaft besteht, kreuzten ebenfalls gekonnt ihre Kellen in der Sporthalle am Freibad.

Gemeinsam mit unseren Sportfreunden wurde ein Doppeltturnier ausgelost, das es in sich hatte.



Nach 7 Doppelpaarungen standen Sieger und Platzierte fest. Den ersten Platz sicherten sich ungeschlagen Rene Heinichen (Groitzsch) gemeinsam mit unseren Sven Schumacher. Im Endspiel bezwangen sie Roland Möller (Wasungen) und Peter Wojcik mit 3 : 1-Sätzen.

Im Spiel um die Bronzeplatzierung waren Nicole Könnecke und Forian Süß knapp mit 3 : 2-Sätzen gegen die Paarung Ingo Scharfenberg (Wasungen) und Hans Lechner erfolgreich. Auch Böhle's Bürgermeister Herr Berndt war aufmerksamer Beobachter in der Sporthalle. Sportfreund Langner klärte Bürgermeister Berndt über die Bemühungen des Vereins zur Nachwuchsarbeit auf, die in ein bis zwei Jahren hoffentlich Früchte tragen. Leider konnte der Bürgermeister aus terminlichen Gründen an der Abendveranstaltung nicht teilnehmen.

Am Abend zur Festveranstaltung im „Strike in“ konnte Sportvorstand Jörg Petermann neben den Spielerfrauen und unserem Partner, dem Volleyball-Freizeitteam, auch Böhle's ehemalige Bürgermeisterin Frau Gangloff und Frau Lehmann von

der Stadtverwaltung und Vizepräsidentin des Kreissportbundes Landkreis Leipzig sowie Maik Michel, Vorsitzender des KFA Tischtennis, begrüßen.

Nach einigen Worten über die Historie des Vereins von Chronist Gert Döhler, konnte das Glas auf zurückliegende und hoffentlich noch lange erfolgreiche Jahre des TTV Chemie Böhlen erhoben werden.

Danach wurden verdienstvolle Sportfreunde geehrt. So erhielten die Mannschaftsleiter Istvan Nemeth, Steffen Pinsch, Steffen Barkowski und Andreas Hempel die Ehrennadel des Landessportbundes Sachsen in Bronze. Sportfreund Peter Heinichen wurde mit Silber geehrt und Günther Langner erhielt die goldene Ehrennadel für seine Tätigkeit auch im Seniorenbereich des BFA.

Zum Abschluss zeichnete Sportfreund Michel, Gert Döhler für seine langjährige Tätigkeit im Verein mit dem Silbernen Tischtennis-Schläger des Verbandes aus.

Ein besonderes Dankeschön geht an das Team um Andreas Kuenzer vom „Strike In“, die uns exzellent verwöhnt haben.

Beim Bowlingvergleich setzte sich anschließend das starke Geschlecht mit 2 : 1 gegen die Damenwelt durch.

Ein gelungener Tag, so die einstimmige Meinung aller Sportfreunde, die zum Abschluss noch jeder einen Bierkrug zu Erinnerung erhielten.

Besten Dank an die Sponsoren:

Stadtverwaltung Böhlen, Rohrleitungsbau Weber, Allianz Teichmann, KBS Nemeth, Projektierungsbüro Tanzer Vermessungsbüro Schmitt, Hard&Software Eisold, Fensterfabrik Morlok, Rechtsanwalt Flechsig Blumenhaus Dähne, Elektroinstallation Kirschner, Fam. Andreas Rall, Fa. Gniech, Mecklenburgische Versicherung Fischer Dow Olefinverbund, Volksbank Leipzig

Die Sportleitung



Tag der offenen Tür bei den Pfiffikussen

Sie standen weit offen, die Türen in der Grundschule und im Hort der Böhleener Pfiffikusse zum Tag der offenen Tür am 27. Mai. Zahlreiche Eltern oder Interessierte nutzten die Gelegenheit sich alles anzuschauen. Das kleine Konzert der JeKi-kinder fand im Musikzimmer statt und vor allem die Kunstausstellung in der 1. und 2. Etage hatte viele Besucher. Führungen durchs Haus einschließlich Schulgarten wurden angeboten. Gern nahmen die Eltern bzw. die Besucher im Cafe im Hof Platz und genossen, selbst gebackenen Kuchen, Kaffee und Eis.

Am 25. Mai wurde die Kunstausstellung der Grundschüler offiziell mit vielen sehenswerten Exponaten eröffnet.

Bei der Vielfalt, die ausgestellt wurde, fiel es äußerst schwer, der oder die Beste jeder Klassenstufe zu ermitteln.



Große Ehrung für Udo Bonk für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement auf kommunaler Ebene

Udo Bonk, ehemaliges Gemeinderatsmitglied von Großdeuben und seit 1997 (Eingliederung nach Böhlen) immer ehrenamtlich als Ortschafts- bzw. Stadtrat und auch als stellvertretender Bürgermeister der Stadt Böhlen bis 2015 tätig, erhielt unlängst eine Einladung ins Schloss Bellevue zu Bundespräsident Joachim Gauck.



Anlass war der Tag des Grundgesetzes am 23. Mai, an dem der Bundespräsident haupt- und ehrenamtliche Kommunalpolitiker einlud, um ihr Engagement zu würdigen, mit dem sie sich täglich für ein lebendiges Gemeinwesen und demokratische Teilhabe einsetzen. Mit dabei Udo Bonk aus Böhlen.

Die zentrale Bedeutung der Kommunen und ihrer zentralen Selbstverwaltung für eine lebendige Demokratie stand im Mittelpunkt der Rede von Bundespräsident Joachim Gauck im Berlin Congress Center vor 750 Kommunalpolitikern aus allen Teilen Deutschlands.

Seinen besonderen Dank sprach Gauck den versammelten Kommunalpolitikern aus. „Sie erfüllten das Grundgesetz in den Kommunen mit Leben und ließen die Demokratie Wirklichkeit werden.“

Gaucks Rede schloss sich eine Podiumsdiskussion zum Thema „Gelebte Demokratie in den Kommunen“ mit Bürgermeistern, Vertretern des Deutschen Städtetages, des Städte- und Gemeindebundes und der Wissenschaft an, bevor er die 750 Kommunalpolitiker zu einem Empfang nach Schloss Bellevue bat.

Für Udo Bonk ein unvergesslicher Tag konnte er u. a. im Schloss Bellevue auch die Salons und die Dienstetage einschließlich das Vorzeigedienstzimmer des Bundespräsidenten besichtigen und im Schlossgarten einige Gespräche führen.

„Für mich eine besondere Würdigung und ein besonderer Abschluss und Höhepunkt meines langjährigen Ehrenamtes“ sagte Udo Bonk und bedankte sich bei der Stadtverwaltung.

Zum seltenen Fest der „Eisernen Hochzeit“ gehen die herzlichsten Glückwünsche an das Ehepaar

Sidonie und Karlheinz Richter

aus der Händelstraße 4 in Böhlen.



„Jung gefreit hat nie gereut“, dieses Sprichwort trifft voll auf Ehepaar Richter zu.

Auf der ehemaligen Arbeitsstätte in der Spinnerei in Markkleeberg haben sie sich kennengelernt, und seit 1956 leben die Richters als Ehepaar in Böhlen. 5 Kinder, 7 Enkel und 4 Urenkel zählen zur Familie. Den Stolz auf Ihre Kinder merkt man den Beiden an, es gab nie Ärger mit den Kindern.

Beide sind zufrieden und glücklich, strahlen dies auch aus und haben in der Händelstraße 4 ihre Heimat gefunden.

Viele Pokale stehen auf einer Vitrine, die hat der Herr des Hauses beim Skatspielen gewonnen. Jeden Dienstag spielt er „länderübergreifend“ (in Sachsen, Thüringen oder Sachsen-Anhalt) mit Freunden.

Bürgermeister Dietmar Berndt gratulierte von Herzen, zumal er die Richters von Früher kannte. Mit einer Tochter von Richters ging er in die Schule und Frau Richter gehörte viele Jahre zum technischen Personal der in Oberschule Böhlen. Am Nachmittag des 2. Juni feierten die Richters in Familie im „Strike In“, die Einladungen hat Karlheinz Richter übrigens alle selbst geschrieben.

Aus dem Standesamt

Im April/Mai verstorben:

Frau Ursula Löbel,
Rötha OT Espenhain



Es haben sich getraut:

Am 30. Mai 2016 haben im Standesamt Böhlen Herr Maik Hauck und Sonja Hauck geb. Winkler die Ehe geschlossen.

EV. Gymnasium Lernwelten

2. Baustellenkonzert am 10. Juni 2016

Das 1. Baustellenkonzert am 20.05. des evangelischen Gymnasiums Lernwelten in Großdeuben ist Geschichte.

Die Baustelle, das ehrwürdige 109 Jahre alte Schulgebäude, gleich auch im Inneren in den oberen Etagen im wahrsten Sinne einer Baustelle. Da muss und wird noch viel getan, damit zu Beginn des neuen Schuljahres auch die zweite Etage mit schönen Klassenräumen versehen wird. Im Außenbereich sind Spielmöglichkeiten vorhanden und das „grüne Klassenzimmer“ ist auch fast fertig.

Aber neben der vielen Arbeit, gilt es auch Inne zu halten, und Kunst und Kultur zu genießen, Kraft zu schöpfen für neue Aufgaben. Das 1. Baustellenkonzert mit dem Kinder-Posaunenchor des ev. Gymnasiums Lernwelten und dem Chor der Hofmusikschule Großpötzschau fand in der schmucken Großdeubener Kirche statt, denn im großen Außenbereich der Schule hätte man die kleinen Bläser schlecht gehört. Die Kirche bot den besten Rahmen.



Der Posauenchor in der Katharinenkirche



Hofmusikschule Großpötzschau

Nach dem Konzert ging es zurück zur Schule, um ganz entspannt den wunderschönen Abend zu genießen und die Musik nachwirken zu lassen.

Das nächste Baustellenkonzert findet am **10. Juni um 19:00 Uhr auf dem Innenhof des ev. Gymnasiums, Schulstraße** mit dem Leipziger Symphonieorchester statt.

Schirmherr, Walter Christian Steinbach, ehemaliger Regierungspräsident von Leipzig und ehemaliger Schüler der Grundschule Großdeuben werden anwesend sein.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Oma-Opa-Tag bei den „Kleinen Händen“

Dankeschön für einen gelungenen „Oma-Opa-Tag“ in der KiTa „Kleine Hände e. V.“ Großdeuben

Am Dienstag, 24.05.2016 fand, wie jedes Jahr, der beliebte „Oma-Opa-Tag“ in der KiTa Großdeuben statt. Der Turnraum der KiTa war bis auf den letzten Platz gefüllt von glücklichen Omas und Opas, die voller Spannung auf den Auftritt ihrer kleinen Lieblinge warteten.

Mit viel Liebe und Geduld hatten die Erzieherinnen der einzelnen Gruppen schon Wochen vorher ein kleines Programm mit den Kindern einstudiert. Die Aufregung und die Augen der Kleinen waren groß beim Anblick der vielen Omas und Opas, die die Spiele und Lieder der Kinder mit viel Applaus belohnten. Anschließend fand in den jeweiligen Gruppenräumen ein gemeinsames Kaffeetrinken statt. Dabei konnte jedes Kind noch eine kleine, selbstgebastelte Überraschung an Oma und Opa überreichen.

Ich denke, dass ich im Namen aller Omas und Opas spreche, wenn ich hier noch einmal ein großes Lob und Dankeschön an die Erzieherinnen und Erzieher für diesen schönen Tag ausdrücke. Ich freue mich schon jetzt auf den Oma-Opa-Tag im nächsten Jahr.

S. Dietrich



Aus der Grundschule „Pfiffikus“

Sieger der Mathematikolympiade 2015/2016 der Grundschule „Pfiffikus“

Klasse 1	Raik Golyria 1b Stella Summer Kaiser 1a
Klasse 2	Niklas Elbing 2a Tim Kraus 2b
Klasse 3	Moritz Groth 3b Jason Naumann 3a
Klasse 4	Louisa Derriche 4b

Lesekönige der Grundschule „Pfiffikus“

Klasse 1:	Franziska Hoffmann
Klasse 2:	Nils Pauland
Klasse 3:	Luca Reckling
Klasse 4:	Layla Tilschner

Am 22. Mai 2016 fand im Kulturhaus Böhlen wieder eine Jugendweiherveranstaltung, geplant und durchgeführt von Frau Ines Wellmann, statt.

Es nahmen 29 Jugendliche aus Böhlen/Rötha teil.

Die Festrede hielt Böhlen's Bürgermeister Dietmar Berndt, den kulturellen Part gestaltete die Böhlemer/Röthaer Band „Fonatics“.

Allen Jugendlichen die herzlichsten Glückwünsche für den neuen Abschnitt im Leben.

Veranstaltungshinweise

Straßenfest in der Kantstraße im Stadtteil Großdeuben

Beliebt wie immer, findet das Straßenfest der Bewohner der Kantstraße im Stadtteil Großdeuben in diesem Jahr

am 9. Juli 2016 ab 14:00 Uhr statt.

Ab 14:00 Uhr laden die Organisatoren um Frau Elke Maguhn herzlich ein Showdarbietungen, Modenschau mit Verkauf, Musik, Trödelstand, Kinderschminken, Tombola und natürlich Kaffee, Kuchen, Getränke erwarten Sie.

Alle Kinder aufgepasst

Bringt einen Luftballon mit einem Buchstaben mit (Aufmalen von a - z)

Nicht nur Kinder aus Großdeuben sind willkommen, auch aus der Umgebung.



16.06.

14:30 Uhr Strike In
Sommerfest
Ortsgruppe VS Böhlen

23.06.

Seniorenzentrum Böhlen
Sportfest in altersgerechten Kreativ-Disziplinen

15.06.

14:00 Uhr Gasthaus Großdeuben
Geburtsstagsfeier mit den Kindern „Kleine Hände“ e. V.
Volkssolidarität Großdeuben

29.06.

14:00 Uhr Gasthaus Großdeuben
Beratung mit Frau Dr. Lindert
Volkssolidarität Großdeuben

22.06.

Kulturhaus Böhlen
Zeugnisausgabe
Abschlussklassen Oberschule Böhlen

24.06.

Oberschule
Zeugnisausgabe

Gewerbestammtisch

Unter Federführung von Steffen Winkler trafen sich Gewerbetreibende von Böhlen zum Gewerbestammtisch in der Gaststätte Strike In.

Bürgermeister Dietmar Berndt war eingeladen und kam gern. Auch Frau Glimmenstein von der Firma Barfuß nahm am Stammtisch teil.

Themen der Runde waren:

- ein neues City-Mobil für Vereine, Schulen der Stadt,
- Gestaltung einer Homepage für den Gewerbestammtisch, ebenso ein Newsletter
- Problem des ehemaligen Banners über der Leipziger Straße
- Kinder- und Vereinsfest 02./03.09.
- Christkindl Markt 26.11.
- Freibadfest

Die Themen wurden alle angesprochen und in konstruktiver Art diskutiert. Bei den ersten drei Themen gibt es noch einigen Handlungsbearbeitung, ehe eine Lösung in Sicht ist.

Frau Glimmenstein stellte sich den Gewerbetreibenden vor. Sie ist im Auftrag des Bürgermeisters und im Namen des Barfußvereins unterwegs, Sponsoren für die neu zu gestaltende Informationsbroschüre der Stadt zu werben. Die Broschüre wird voraussichtlich Ende des Jahres erscheinen. Einige Gewerbetreibende von Böhlen hatten ihre Bereitschaft schon erklärt.

Ein Dankeschön gab es auch dafür vom Bürgermeister.

Das Kinder- und Vereinsfest am 02./03.09. am Kulturhaus und der Christkindl-Markt am 26.11. auf dem Markt in der City von Böhlen werden unter der Federführung der Kulturbetriebs GmbH Böhlen durchgeführt. Termine schon mal vormerken. Frau Fuhrmann von der Kulturbetriebs GmbH informierte, dass die Weihnachtsgala im Kulturhaus als Matinee am 04.12.2016 durchgeführt wird.

Das Jubiläum zum 80-jährigen Bestehen des Freibades findet am 19. und 20. August statt. Herr Winkler, der eng mit Badpächter Dirk Wagner zusammenarbeitet, nannte ein paar Kernpunkte z. B. am Freitag, dem 19. August, die Filmmacht. Der Samstag steht ganz im Zeichen der Familie mit vielen Aktionen.

Bürgermeister Berndt informierte noch über das 2017 anstehende 1000-jährige Jubiläum von Großdeuben.

2016 - 80 Jahre Freibad Böhlen

Pünktlich am 15. Mai 2016 öffnete Badpächter Dirk Wagner die Türen zur neuen Badesaison im Freibad.

Er selbst probierte bei 15 Grad Wassertemperatur den Sprung ins kühle Nass.



Leider war das Wetter bisher ziemlich durchwachsen, so dass bisher knapp 500 Badegäste an einem Tag (21./22.05.) den derzeitigen Rekord darstellen.

Wagner bietet ein gepflegtes Freibad, super Wasserqualität, die große Rutsche, ein separates Kinderplanschbecken, geschultes Personal, einen Imbiss und kostenfreie Parkplätze vor dem Freibad. Ein besonderer Höhepunkt wird in diesem Jahr das Fest aus Anlass des 80-jährigen Bestehens des Bades am 19. und 20. August sein.



Allen Helfern, die bei der Durchführung der 7-Seenwanderung beteiligt waren, unseren herzlichen Dank.

Die Stadt Böhlen hatte von 23:30 bis 4:30 Uhr als Stempelstelle im Feuerwehrgerätehaus in der Waldstraße geöffnet.

Den Damen der Stadtverwaltung, die neben dem Stempel, Tee, Kaffee, Kuchen und Obst sowie manch aufmunterndes Wort an die Extremwanderer weitergaben und den Kameraden der FFW Böhlen, die für einen sicheren Weg durch den Kulturpark sorgten, sei hiermit noch einmal ganz offiziell gedankt.

Auf ein Neues vom 5. - 7. Mai 2017.

Merken Sie sich diesen Termin unbedingt vor.
Sommerkino im Freibad gibt es am 19.08. mit dem Film „fack ju göhte 2“.

Der Samstag steht ganz im Zeichen der Familie mit vielen Spielen im und am Wasser.

Außerdem gibt es eine zeitgemäße und eine historische Bademodenschau. Unsere ältere Generation wird sich ebenso im Freibad erfreuen, entweder im Wasser oder bei Kaffee, Kuchen und Musik. Ein Festzelt steht für alle bereit. Am Abend wird die Limit Live Band und DJ Steph für heiße Rhythmen sorgen.

Gern können Sie im hinteren Bereich des Freibades auch Zelten. Das ist doch mal ein tolles Erlebnis. Bitte sofort bei Badpächter Wagner anmelden.



1000 Jahre Großdeuben 1017 - 2017



Bereits zum 3. Mal tagte am 11.05.2016 das Vorbereitungsteam, um die 1000-Jahr-Feier des Stadtteiles Großdeuben, vorzubereiten.

Bürgermeister Dietmar Berndt eröffnete die Sitzung mit den 20 Teilnehmern.

Kurz und prägnant schilderte er den Vorbereitungsstand und bat dann die einzelnen Teams zu Wort.

Veranstaltungen in den einzelnen Monaten wurden durch die Hauptverantwortlichen präzisiert.

Für die einzelnen Monate stehen schon Veranstaltungen und deren Verantwortliche fest.

Mit dem 31.12.2016 wird das Jahr 2017 mit einer Silvesterparty im Gasthaus Großdeuben eingeläutet unter Verantwortung des Teams um Frau Kaufmann.

Programmtermine:

Januar, 07./14.01. Verbrennen der Weihnachtsbäume auf dem Festplatz

15.01. Neujahrskonzert im Kulturhaus Böhlen

Februar: T. n. n. b. Faschingsveranstaltung im Gasthaus

März, 08.03. Frauentagsveranstaltung mit der Stadt Böhlen im Gasthaus

April, 15.04. Osterfeier auf dem Sportplatz

Mai: T. n. n. b. Großes Straßenfest in der Lindenstraße/Zeschwitzer Str. mit öffentlicher Widmung

Juni, 03. - 05.06. Pfingstturnier auf dem Sportplatz

16. - 18.06. Festwochenende auf dem Festplatz/Park/ev. Gymnasium
Festveranstaltung, Tanz für Junge und Junggebliebene

Jubiläum der Schule (110 Jahre)-
Treffen Ehemaliger, Tag der offenen Tür, Ausstellung

Familienfest-und Kinderfest, Tanz
Ökumenischer Gottesdienst, Bürgerfrühstück/Frühshoppen

Veranstaltung im Festzelt/Freiflächen mit Musik und zum Mitmachen, Namensgebung des neuen Feuerwehrautos, Feuerwerk

August, 12.08. Straßenfest in der Kantstraße

September, 10.09. Tag des offenen Denkmals

Oktober, 29.10. Katharinenkirche Gottesdienst, Vortrag zur Geschichte des Ortes

November, 10.10. Martinsumzug, Lagerfeuer am ev. Gymnasium

Dezember, 03.12. 1. Advent, 15:00 Uhr in der Katharinenkirche

T. n. n. b. Feuerwehrball Gasthaus Großdeuben

Die Geschichtsgruppe und auch die Schule rufen alle Großdeubener, Ehemaligen auf, bitte noch einmal in die Fotokisten, Alben zu schauen oder evtl. Material über die Geschichte des Ortes zur Verfügung zu stellen. Es kann nie genug Material sein. Sie bekommen es auch zurück. Bilder werden digitalisiert, um dann eine CD, DVD bzw. Stick zu erstellen.

Auch für den Kalender 2017 - „**Großdeuben Einst und Jetzt**“ - suchen wir noch Material.

Bitte schauen Sie nach oder fragen Sie Bekannte.

Vielen Dank. Geben Sie Fotos entweder bei Dr. Schneider oder Herrn Frenzel ab.

Das nächste Treffen findet am 22. Juni um 19:00 Uhr im Gasthaus Großdeuben statt.

Unterstützung gesucht! WANTED!

Wir, das ist ein Team aus ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe Engagierten, suchen noch Unterstützer/innen für die Kleiderkammer und die Kinderspielgruppe in der Gemeinschaftsunterkunft im ehemaligen Apart-Hotel Böhlen, Am Ring 3.

Die Kleiderkammer ist immer montags von 15:00 bis 18:00 Uhr zu besetzen und die Spielgruppe trifft sich immer donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Voraussetzungen: Zuverlässigkeit, Engagement, Kontaktfreudigkeit. Eine entsprechende Aufwandspauschale kann gezahlt werden. Wer Zeit investieren kann, möchte sich bitte unter 0178 1304781 melden!

Wir freuen uns.

Kleiderbörse Böhlen, Am Ring

Dank an alle bisherigen fleißigen Helfer, zahlreichen Spender. Wir benötigen für unser Klientel:

Für Kinder: kurze Schlafanzüge/Nachthemden, kurze Hosen, Röcke, Kleider, Sommerschuhe

Damen: Kleider, Röcke, Sommerschuhe

Herren: T-Shirts, Schuhe, Sommerhosen

Über Kinder-Puppenwagen, Fahrräder u. Ä. sowie Koffer, Reisetaschen und Geschirr wären unsere hilfebedürftigen Menschen sehr dankbar.

Ihr Team der Kleiderbörse

Glückwunsch an die Bürger-Kontaktgruppe

Die Mitglieder der Bürger-Kontaktgruppe aus Böhlen und Neukieritzsch um ihren rührigen Vorsitzenden Lothar Kapitza aus Böhlen durften sich freuen.

Sie erhielten für ihr Engagement den Responsible-Care-Preis (verantwortliches Handeln) für Dialog vom Verband der Chemischen Industrie.

Ca. 20 Bürger aus Böhlen, Rötha, Lobstädt, Zwenkau und Neukieritzsch engagieren sich in der Gruppe. Sie sind eine wichtige Schnittstelle zwischen den Unternehmen, nicht nur Dow, auch mit Vattenfall, Mibrag und LMBV wird der Dialog gesucht, wenn es um Transparenz mit Bürgern und Anrainerkommunen geht. Über fast ein Vierteljahrhundert hat sich ein konstruktives, von gegenseitigem Respekt geprägtes Verhältnis entwickelt. Herzliche Glückwünsche aus dem Böhlemer Rathaus zur Auszeichnung verbunden mit Achtung und Anerkennung der Arbeit der Bürger-Kontaktgruppe.

Senioren

Der Bürgermeister der Stadt Böhlen, der Stadtrat und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung gratulieren den Seniorinnen und Senioren, die im Juni 70 Jahre und älter werden.



Tiebelt, Werner	am 03.06.	zum 70. Geburtstag
Widurski, Stefan	am 03.06.	zum 70. Geburtstag
Kluge, Siegfried	am 08.06.	zum 80. Geburtstag
Knoblich, Waltraut	am 11.06.	zum 70. Geburtstag
Bönisch, Ilse	am 13.06.	zum 90. Geburtstag
Hübner, Gottfried	am 15.06.	zum 85. Geburtstag
Müller, Heidemarie	am 20.06.	zum 75. Geburtstag
Clauß, Rainer	am 21.06.	zum 75. Geburtstag
Clauß, Christine	am 24.06.	zum 70. Geburtstag
Losse, Rolf	am 24.06.	zum 70. Geburtstag
Brunne, Helga	am 26.06.	zum 80. Geburtstag
Dr. Kötter, Gudrun	am 27.06.	zum 80. Geburtstag
Kießhauer, Brigitte	am 29.06.	zum 70. Geburtstag
ST Großdeuben		
Schlegel, Ursula	am 01.06.	zum 80. Geburtstag
Schlottig, Achim	am 25.06.	zum 85. Geburtstag
Finsterbusch, Jutta	am 29.06.	zum 90. Geburtstag
Schlottig, Ingeborg	am 30.06.	zum 80. Geburtstag

*Dietmar Berndt
Bürgermeister*

Vereinsnachrichten

Nachruf

Unerwartet nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Gartenfreundin

Elke Thiele

geb. 01.06.1956, verst. 11.05.2016

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Wir werden sie vermissen.

Kleingartenverein „Am Streitteich“ Böhlen e. V.

Tim Hacker von der FFW Großdeuben siegte im Riesenchinesischspiel

Feuerwehreinsatz an den grünen Tischen in Grimma!

Dieser Anblick ist außergewöhnlich:

Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Leipzig kämpften am vergangenen Wochenende in Grimma voll ausgerüstet um die Meisterschaft beim diesjährigen Atemschutz Röser Tischtennisturnier.

7 Feuerwehmannschaften und 14 Einzelspielern begannen den Kampf um die heißen Bälle. Im Mannschaftswettbewerb konnte sich wie im Vorjahr die Freiwillige Feuerwehr Bad Lausick mit den Kameraden Michael Kluge und Uwe Goldschmidt durchsetzen.

Erstmals in diesem Jahr startete anschließend ein Riesenchinesischwettbewerb. An einem überdimensionalen, fünfeinhalb Meter langen Tisch mussten die Kameraden mit Einsatzkleidung und unter Atemschutz nicht nur ihr Ballgefühl, sondern auch ihre



- Herausgeber: Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, Tel.: (034206) 609-0
Stadtverwaltung Rötha, Rathausstraße 4, Tel.: (034206) 6000
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Böhlen - Bürgermeister Herr Berndt
Rötha - Bürgermeister Herr Eichhorn
- Redaktionelle Bearbeitung: Böhlen - Frau Lehmann
Rötha - Frau Thiele
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Beiträge im Amtsblatt von Vereinen und anderen Einrichtungen werden seitens der Verwaltung inhaltlich, orthografisch und grammatikalisch nicht überarbeitet. Die Verantwortung dafür trägt der Einreicher selbst.

konditionelle Stärke beweisen. Nach spannenden Runden mit vielen packenden Ballwechseln konnte Tim Hacker den Sieg für die Freiwillige Feuerwehr Großdeuben einfahren. Im anschließenden Einzelturnier kamen dann selbst die trainiertesten Kameraden mit Atemschutzmaske und -technik ins Schwitzen. Doch dies hielt sie nicht davon ab, um jeden Ball, jeden Aufschlag und jeden Satz zu kämpfen. Nach spannenden Spielen stand schließlich fest, dass Michael Kluge aus Bad Lausick in diesem Jahr die begehrte Trophäe sowie die von der Firma Atemschutz Röser gesponserte CFK-Atemluftflasche in die heimische Feuerwehrzentrale mitnehmen konnte. Ein Kamerad brachte es nach dem Turnier auf den Punkt: „Trotz der vielen schweißtreibenden Ballwechsel, war es toll den Umgang mit der für uns wichtigen Atemschutztechnik in einem sportlichen Wettstreit der besonderen Art mit viel Spaß und Spannung zu üben und so auch den Zusammenhalt der Truppe zu stärken“. Für die fünfte Auflage im kommenden Jahr konnten die Organisatoren um Toni Engelmann (TSV Einheit Grimma e. V.) bereits die ersten Anmeldungen entgegen nehmen. „Wir hoffen besonders, dass dann endlich auch einmal Feuerwehren aus der Grimmaer Umgebung den Einsatz an den brennenden Tischen nicht scheuen und die Herausforderung annehmen“, so der Geschäftsführer von Atemschutz Röser.



Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

St. Christophorus Böhlen, Kirchgasse 12

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung
 montags 9.00 - 12.00 Uhr
 dienstags 14.00 - 17.00 Uhr
 donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

In der Urlaubszeit vom 16. Juni bis 1. Juli 2016 hat das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung jeweils nur dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
 Telefon: 034206 53462
 E-Mail: kg.boehlen@evlks.de

Monatsspruch Juli
 „Gott gab zur Antwort: Ich gewähre Gnade, wem ich will, und ich schenke Erbarmen, wem ich will.“
 2. Mose 33,19b

Unsere Gottesdienste

- 12.06.
- 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
- 19.06.
- 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
- 24.06.
- 18.00 Uhr Johannisandacht in der St. Marienkirche Rötha
- 26.06.
- 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 03.07.
- 10.30 Uhr Predigtgottesdienst

Weitere Gottesdienste

- 21.06.
10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Waldstraße
05.07.
14.30 Uhr Frauendienst
18.00 Uhr Männerkreis
07.07.
10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Cl.-Zetkin-Straße
08.07.
19.30 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis im Garten Fam. Kramer, Bahnhofstr. 2

Alte Str. 1, 04416 Markkleeberg
Tel.: 034299 75459; Fax: 034299 75402
E-Mail: pfarramt.staedteln@online.de

Unsere Gottesdienste/Veranstaltungen - Mitte Juni bis Juli 2016**Sonntag, 12. Juni**

- 10.00 Uhr Kirche Großstädteln**
Gottesdienst mit Taufe
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonnabend, 18. Juni

- 15.00 Uhr Kirche Großstädteln**
Schülerkonzert mit *Carolin Creutz-Moritz*

Sonntag, 19. Juni

- 11.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben**
Gottesdienst zusammen mit der Evangelisch-methodistischen Gemeinde
Pastor Fröhlich

Mittwoch, 22. Juni

- 18.30 Uhr Kirche Großstädteln**
Schülerkonzert der Bläserklasse von Christoph Ullrich
Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“
Werke von Don Louis Milan, Georg Philipp Telemann
Johann Sebastian Bach, Arcangelo Corelli, Pietro Baldassari u. a. auf Trompeten, Waldhorn und Tuba
Orgelbegleitung - *Kai Nestler*

Donnerstag, 23. Juni

- 15.00 Uhr Pfarrgarten Großstädteln**
Andacht zum Schuljahresabschluss
Pfn. Bickhardt-Schulz
Gemeindepädagogin Hensen

Sonnabend, 25. Juni

- 14.00 Uhr Kirche Großstädteln**
Gottesdienst mit Eheschließung
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 26. Juni

- 10.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben**
Gottesdienst mit Taufe zusammen mit der Evangelisch-methodistischen Gemeinde
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonnabend, 2. Juli

- 17.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben**
Orgelkonzert mit Besinnung
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonnabend, 2. Juli

- 17.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben**
Orgelweihgedenkkonzert
Werke von Johann Sebastian Bach, Christoph Wolfgang Druckenmüller, Georg Andreas Sorge, Nicolo Zingarelli, Felix Mendelssohn Bartholdy, Nicolo Moretti und Louis-Claude Daquin
Kantor und Organist an der Frauenkirche Dresden
- *Matthias Grünert*
Eintritt frei

Freitag, 8. Juli

- 10.00 Uhr Kirche Großstädteln**
Gottesdienst mit Eheschließung
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 10. Juli

- 10.00 Uhr Kirche Großstädteln**
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 17. Juli

- 10.00 Uhr Kirche Großstädteln**
Gottesdienst
Lektor Strohmann

Sonntag, 24. Juli

- 10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West**
Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Dr. Haubold

Sonntag, 31. Juli

- 10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche**
Gemeinsamer Gottesdienst
Pfr. Dr. Haubold
Offene Kirche in Großstädteln
(Hauptstr. 217) ist in den Sommermonaten bis einschließlich September jeweils dienstags 16.00 - 17.00 Uhr und sonnabends 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet
Ansprechpartnerin: *Simone Grosche*
(Pfarramt Großstädteln: 034299 75459)

Christenlehre - außer in den Schulferien

donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr im Pfarrhaus Großstädteln mit Sophie-Charlott Hensen

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

dienstags	14.00 - 17.30 Uhr
mittwochs	8.30 - 11.30 Uhr
freitags	8.30 - 9.30 Uhr

Anzeigen

Stadt Rötha



Amtliche Mitteilungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

120 Tage in meinem neuen Amt liegen hinter mir - mit vielen neuen Eindrücken, vielfältigen Aufgaben und einer Vielzahl von Begegnungen.

Im Vergleich zu meinem früheren Beruf ist vieles anders: Als Anwalt war ich Berater und/oder Vertreter einer Partei. Als Bürgermeister gestalte und verwalte ich meine (Heimat) Stadt - in Ihrer aller Dienst, dem Interesse und Wohl aller verpflichtet. Das mag einfacher klingen, als es ist - aber: es ist mein Credo, wohl wissend, dass ich dabei weder Bäume herausreißen noch der ganzen Vielfalt einzelner, individueller Wünsche und Interessen gerecht werden kann.

Deshalb meine herzliche Bitte: melden Sie sich mit Ihren Fragen und Anliegen - ob in persönlichen Gesprächen mit den zuständigen MitarbeiterInnen des Rathauses oder mit mir, in meinen persönlichen Bürgerfragestunden oder zu den Bürgerfragestunden im Rahmen der Stadt- und Ortschaftsrats- oder Ausschusssitzungen - gestalten Sie mit. Ich freue mich auf und über Ihre Ideen für unser Neues, mit der Eingemeindung von Espenhain und seinen Ortsteilen gewachsenes Rötha!

Was hat sich in den zurückliegenden vier Monaten ereignet - und was werden die vor uns liegenden Sommermonate mit sich bringen?

In **Oelzschau** wurde in diesen Tagen auf einer Strecke von ca. 1,5 km die „(bergbaulich) nachholende Gewässerunterhaltung“ der Gösel abgeschlossen. Wir hoffen, dass diese Maßnahmen fortgeführt werden können, bevor das Ergebnis der jetzigen Arbeiten wieder „versandet“.

Genehmigt wurde vom Oberbergamt Freiberg der Abbau von Kies auf einer vergleichsweise kleinen Fläche zwischen Kömmlitz und Hainichen. Vor dem Abbau muss der Boden noch von Archäologen untersucht werden - etwaige Funde können noch zu Verzögerungen führen. Bestimmt ist der Kies für den Bau der neuen Autobahn 72.

In **Mölbis** gab es im April wieder einen - die Dorfgemeinschaft fördernden! - Frühjahrsputz.

Der Mölbiser Gasthof wird seit Januar leider nicht mehr bewirtschaftet. Ein neuer Eigentümer und mit diesem ein neuer Betreiber der Gaststätte wird sich hoffentlich bald finden.

Die Bowlingbahn kann - über die DEG - bis dahin weiter genutzt werden.

In **Pötzschau** wird zur Zeit die durch das Hochwasser beschädigte Göselbrücke des Fuß-, Rad- und Wirtschaftsweges zwischen Groß- und Kleinpötzschau erneuert.

Und: die LVZ berichtete am 31. Mai über „Das kleine Wunder von Großpötzschau“ - mit dem die Restaurierung der Großpötzschauer Kirche und die Wiedereinweihung ihrer Orgel am 5. Juni gemeint ist.

In **Espenhain** hat sich das Umfeld des großen Wohnblocks in der Otto-Heinig-Straße sichtbar verschönert. Außerdem gibt es - endlich! - eine Busanbindung zu den Einkaufszentren Globus-Markt und Pösna-Park.

Rötha hatte und hat zur Zeit mehrere „Baustellen“:

- Das Widerspruchsverfahren gegen die Baugenehmigung für die vom Freistaat geplante Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge läuft;
- Die Verrohrung der Rietzschke und die Erweiterung des Rückhaltebeckens Rietzschketal wurden als Hochwasserschutzmaßnahmen abgeschlossen;
- Im Wohngebiet Rietzschketal wird weiter gebaut (4. BA);
- Im Friedrich-Engels-Ring wird am 1. Bauabschnitt zur Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitung, der Straßendecke sowie der Straßenbeleuchtung gearbeitet;
- In der August-Bebel-Straße haben die Arbeiten zur Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitung, der Straßendecke sowie der Straßenbeleuchtung begonnen.

In allen fünf Ortsteilen wird nicht nur gearbeitet, sondern auf ganz vielfältige Weise auch Freizeit gestaltet und: gefeiert! Viele von Ihnen engagieren sich dafür ehrenamtlich in unseren Ortsfeuerwehren, in zahlreichen Vereinen und in unseren zwei Kirchgemeinden.

Zahlreiche Vereinsversammlungen und die Dorffeste in Espenhain und Oelzschau liegen schon hinter uns, das Dorffest von Mölbis, das Feuerwehrfest und das Fussballfest der guten Taten in Rötha sowie Feste von Sport-, Garten- und anderen Vereinen liegen vor uns.

Allen Initiatoren und Helfern, die unsere Stadt- und Ortsgemeinschaften damit beleben, möchte ich herzlich danken. Und allen Besuchern und Gästen wünsche ich Freude und erlebnisreiche Stunden. Feiern und Feste stehen auch für Kommunikation.

In diesem Sinn bitte ich Veranstaltern, Besucher nicht beteiligte, nähere oder weiter entfernte „Nachbarn“ um das nötige Maß an gegenseitiger Rücksicht und Toleranz.

Seien Sie herzlich und mit guten Wünschen für eine frohe Sommerzeit begrüßt von

Ihrem

Bürgermeister Stephan Eichhorn

Sitzungstermine des Stadtrates

Stadtrat	16.06.2016
Verwaltungsausschuss und Technischer Ausschuss	30.06.2016

Sitzungstermine Ortschaftsräte

Espenhain	27.06.2016
Oelzschau	27.06.2016
Pötzschau	28.06.2016
Mölbis	28.06.2016

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Schaukästen der Stadt Rötha und den Ortsteilen Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis.

Hier sind auch Tagungsort und Tagungsbeginn eingetragen.

Vorinformation

Bürgerfragestunden des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Bürgerfragestunden werden zu nachfolgenden Terminen in den Ortsteilen fortgeführt:

28. Juni 2016

16:00 Uhr Bürgerfragestunde in Oelzschau, Kulturraum der
Feuerwehr

28. Juni 2016

17:00 Uhr Bürgerfragestunde in Pötzschau, Gerätehaus der
Feuerwehr

Beschluss der Sitzung des Technischen Ausschusses am 28.04.2016

öffentlich

Beschluss Nr. 158/20/16

Antrag auf Baugenehmigung

**Erweiterung des Wohnhauses auf dem Grundstück Siedlung
des Friedens 60, Rötha**

Der Beschlussfassung wurde seitens des Technischen Ausschusses zugestimmt.

Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 19.05.2016

öffentlich

Beschluss Nr. 159/25/16

Durch den Stadtrat von Rötha wurden für die Wahlperiode 2016 -
2021 für die Schiedsstelle der Stadt Rötha

Frau Cornelia Ines Klein - als Friedensrichterin

Herr Bernd Jentzsch - als stv. Friedensrichter

gewählt.

Beschluss Nr. 160/25/16

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates zugestimmt.

Beschluss Nr. 161/25/16

Sanierungsrechtliche Genehmigung

Grundstück in Rötha, Marienstraße 15, Flurstück Nr. 158

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates zugestimmt.

Beschluss Nr. 162/25/16

**Verzicht Vorkaufsrecht und Sanierungsrechtliche Genehmigung,
04571 Rötha, Bahnhofstraße 44, Flurstück Nr. 82**

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates zugestimmt.

Beschluss Nr. 163/25/16

**Erneuerung Trinkwasserleitung, Mischwasserkanal, Gehwege
und Beleuchtung sowie Straßenbau in Rötha, August-Bebel-Straße
(ab Kreuzung Lessingstraße/Alte Poststraße bis Markt/Böhlener Straße)**

hier: Vergabe des Auftrages Gehwege

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates zugestimmt.

Beschluss Nr. 164/25/16

**1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Leipziger
Kommissions- und Großbuchhandelsgesellschaft mbH Espenhain“**

Satzungsbeschluss

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates zugestimmt.

nichtöffentlich

Beschluss Nr. 165/25/16

**Sanierungsrechtliche Genehmigung nach § 144 Abs. 2
BauGB**

Eintragung einer Grundschuld

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates zugestimmt.

Öffentliche Bekanntmachung

**Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes
„Gewerbegebiet Leipziger Kommissions- und
Großbuchhandelsgesellschaft mbH Espenhain“**

Der Stadtrat der Stadt Rötha hat am 19.05.2016 in öffentlicher Sitzung die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Leipziger Kommissions- und Großbuchhandelsgesellschaft mbH Espenhain“ gemäß §§ 10 Abs. 2 und 233 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722), als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes, in der dieser Bekanntmachung beigefügten Fassung vom 10.09.2008.

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit seiner Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung und dem Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB im Bauamt der Stadt Rötha, Rathausstraße 4, während der üblichen Dienststunden auf Dauer eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantra-

gen ist, und der § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb einer Frist von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.
 Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, darzulegen.

Hinweis: Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister den Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Rötha, den 25.05.2016

Eichhorn
 Bürgermeister



Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 Sächsisches KitaG der Stadt Rötha für das Jahr 2015

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	780,22	364,90	210,66
erforderliche Sachkosten	163,93	76,67	44,26
erforderliche Betriebskosten	944,15	441,57	254,92

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	163,33	163,33	108,89
Elternbeitrag (ungekürzt)	194,96	128,55	68,27
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	585,86	149,69	77,76

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00


2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 Sächsisches KitaG

2.1. Aufwändungsersatz je Platz und Monat

		Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)		425,30
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)		1,64
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)		17,20
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)		15,89
= Aufwändungsersatz		460,03

2.2. Deckung des Aufwändungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	163,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	194,96
Gemeinde	101,74


Eichhorn
Bürgermeister

Stadtverwaltung Rötha
Rathausstraße 4
04571 Rötha

10. Mai 2016

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
der Stadt Rötha für das Jahr 2015 für die Einrichtungen der
ehemaligen Gemeinde Espenhain**

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	706,26	330,31	190,69
erforderliche Sachkosten	226,14	105,77	61,06
erforderliche Betriebskosten	932,40	436,08	251,75

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
(z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	163,33	163,33	108,89
Elternbeitrag (ungekürzt)	196,00	107,00	66,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	573,07	165,75	76,86

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	425,30
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,98
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	32,91
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	19,17
= Aufwendersatz	479,36

2.2. Deckung des Aufwendersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	163,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	196,00
Gemeinde	120,03



Eichhorn
Bürgermeister

Stadtverwaltung Rötha
Rathausstraße 4
04571 Rötha

10. Mai 2016

Müllabfuhr während der Baumaßnahme in der August-Bebel-Straße - Information an die Anwohner

Während der Baumaßnahme kann die Entsorgung von Hausmüll, Papier und Leichtverpackung nicht in der gewohnten Weise erfolgen.

Es werden Sammelstellplätze zwischen der ausführenden Baufirma und den Entsorgungsfirmen festgelegt, an die Sie Ihre Tonnen bitte bringen, bzw. gegebenenfalls Ihre Tonne durch die Baufirma verbracht wird.

Um Verwechslungen zu vermeiden werden Sie gebeten, in für Sie geeigneter Form die Tonnen zu kennzeichnen.

Finanzamt Grimma

Bekanntmachung

über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Gemarkung

Großpötzschau

werden in der Zeit vom **01. Juli 2016 bis 31. Juli 2016** im Zimmer 212/213 des Finanzamtes Grimma offengelegt.

Eine telefonische Anmeldung zur Terminabsprache ist unter 03437 9402121 oder 03437 9402133 ausdrücklich erwünscht.

Offen gelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Feldschätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind (§ 13 BodSchätzG).

Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekannt gegeben.

Nachgeschätzt wurden nur landwirtschaftlich genutzte Grundstücke außerhalb der Ortslagen!

Rechtsbehelfsbelehrung:

Mit dem Ablauf der Offenlegungsfrist von einem Monat gelten die Ergebnisse der Nachschätzung als bekanntgegeben, § 13 Abs. 3 BodSchätzG. Ab diesem Zeitpunkt besitzen die Nachschätzungsergebnisse den Charakter eines Verwaltungsaktes. Gegen diesen kann Einspruch eingelegt werden.

Der Einspruch ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Einspruches beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist.

Der Einspruch ist ausgeschlossen, soweit dieser Verwaltungsakt die Ergebnisse der Nachschätzung ändert oder ersetzt, gegen die ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens.

Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Grimma, den 12.05.2016


Der Vorsteher des Finanzamtes

Finanzamt Grimma
PF 1126
04661 Grimma

Finanzamt Grimma

Bekanntmachung

über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Gemarkung

Dahlitzsch

werden in der Zeit vom **01. Juli 2016 bis 31. Juli 2016** im Zimmer 212/213 des Finanzamtes Grimma offengelegt.

Eine telefonische Anmeldung zur Terminabsprache ist unter 03437 9402121 oder 03437 9402133 ausdrücklich erwünscht.

Offen gelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Feldschätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind (§ 13 BodSchätzG).

Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekannt gegeben.

Nachgeschätzt wurden nur landwirtschaftlich genutzte Grundstücke außerhalb der Ortslagen!

Rechtsbehelfsbelehrung:

Mit dem Ablauf der Offenlegungsfrist von einem Monat gelten die Ergebnisse der Nachschätzung als bekanntgegeben, § 13 Abs. 3 BodSchätzG. Ab diesem Zeitpunkt besitzen die Nachschätzungsergebnisse den Charakter eines Verwaltungsaktes. Gegen diesen kann Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Einspruches beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist.

Der Einspruch ist ausgeschlossen, soweit dieser Verwaltungsakt die Ergebnisse der Nachschätzung ändert oder ersetzt, gegen die ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens.

Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Grimma, den 12.05.2016


Der Vorsteher des Finanzamtes

Finanzamt Grimma
PF 1126
04661 Grimma

Finanzamt Grimma

Bekanntmachung

über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Gemarkung

Kleinpötzschau

werden in der Zeit vom **01. Juli 2016 bis 31. Juli 2016** im Zimmer 212/213 des Finanzamtes Grimma offengelegt.

Eine telefonische Anmeldung zur Terminabsprache ist unter 03437 9402121 oder 03437 9402133 ausdrücklich erwünscht.

Offen gelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Feldschätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind (§ 13 BodSchätzG).

Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekannt gegeben.

Nachgeschätzt wurden nur landwirtschaftlich genutzte Grundstücke außerhalb der Ortslagen!

Rechtsbehelfsbelehrung:

Mit dem Ablauf der Offenlegungsfrist von einem Monat gelten die Ergebnisse der Nachschätzung als bekanntgegeben, § 13 Abs. 3 BodSchätzG. Ab diesem Zeitpunkt besitzen die Nachschätzungsergebnisse den Charakter eines Verwaltungsaktes. Gegen diesen kann Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist bei dem oben genannten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung des Einspruches beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist.

Der Einspruch ist ausgeschlossen, soweit dieser Verwaltungsakt die Ergebnisse der Nachschätzung ändert oder ersetzt, gegen die ein zulässiger Einspruch oder (nach einem zulässigen Einspruch) eine zulässige Klage, Revision oder Nichtzulassungsbeschwerde anhängig ist. In diesem Fall wird der neue Verwaltungsakt Gegenstand des Rechtsbehelfsverfahrens. Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Blutspende im Volkshaus „Auf der Höhe“ am 29. Juni

Am Donnerstag, dem 29.06.2016 findet von 15:00 - 19:00 Uhr eine Blutspendenaktion der Universitätsklinik Leipzig im Volkshaus „Auf der Höhe“ statt. Jeder Spender erhält für seine gute Tat einen 10 EUR Gutschein als Dankeschön!

Aus den Ämtern

Rückblick Maibaumsetzen in Rötha

Am 30. April fand traditionell das Maibaumsetzen auf dem Markt statt. Bürgermeister Stephan Eichhorn eröffnete die Veranstaltung und Wehrleiter Klaus Schömann gab das Kommando zum Setzen des Maibaumes. Die Tanzgruppe der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ führte zwei Bändertänze auf, die bei den Besuchern sehr gut ankamen. Stadtrat Erhardt Müller hielt die Rede zum 1. Mai. Bei Bratwurst, Steaks und Getränken u. a. Maibowle, welche an beiden Ständen ziemlich schnell vergriffen war, sowie Knüppelkuchenbacken am offenen Feuer und wunderschönem Wetter feierten die Röthaer bis der DJ Steffen die Musik ausmachte. Wir bedanken uns: bei DJ Steffen Kaiser und der Tanzgruppe „Ottmar Gerster“ für die kulturelle Umrahmung dieses Abends; dem „Café am Markt“ und dem „Verein Rumpelstilzchen“ für die gastronomische Versorgung und der Firma „Sonnländer“ für unsere „Bühne“. Nicht zu vergessen sind die, die im Hintergrund die Voraussetzungen für diesen Abend geschaffen haben und hinterher aufräumten, Ronny Michaelis, Volker Schömann, Michael Kretschmann und Sylke Seybold von unserem Wirtschaftshof.



Maibaumsetzen Rötha

Kultursplitter

Dorffest in Espenhain am 1. Mai 2016

Man kann es kurz sagen: Es war schön! Grundvoraussetzung für das Gelingen des Festes ist das Wetter - und das hat wiederum mitgespielt. Der Vorabend des 1. Mai stand im Zeichen der Feuerwehr Espenhain. Die Kameraden hatten zum Lagerfeuer eingeladen und für Speisen und Getränke gesorgt. Dazu gab's für die Kleinen einen Lampionumzug. Höhepunkt des Abends war ein imposantes Platzkonzert der Guggemusik Überdosis. Der Feiertag an sich wurde von Herrn BM Eichhorn und Herrn Thoß von Resonanz Borna eröffnet. Die Beginner waren die Fußballkids, die, angefeuert von den Eltern und allen anderen Zuschauern, in zwei Spielen ihrem

Grimma, den 12.05.2016

[Handwritten Signature]
Der Vorsitzende des Finanzamtes

Finanzamt Grimma
PF 1126
04661 Grimma

Termin Schiedsstelle Rötha - Monat Juli 2016

Die Sprechstunde der Friedensrichterin Frau Klein findet am **Dienstag, dem 05.07.2016** im Rathaus Rötha Zimmer 1, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr statt.

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Rötha, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren den Senioren die 70 Jahre und älter werden



Rötha

Frau Renate Eckhardt	am 10.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Christina Schwittay	am 13.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Harry Hultsch	am 15.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Martina Böhme	am 16.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Steffie Hering	am 16.06.	zum 75. Geburtstag
Herrn Wolfgang Titz	am 22.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Achim Schwarz	am 24.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Karin Klughardt	am 25.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Gabriele Müller	am 27.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Scheppan	am 29.06.	zum 75. Geburtstag
Herrn Rudi Uschkurat	am 29.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingrid Naymann	am 30.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Karin Putz	am 02.07.	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Streitberg	am 03.07.	zum 85. Geburtstag
Herrn Peter Kaufmann	am 05.07.	zum 75. Geburtstag
Frau Ilse Lepsik	am 05.07.	zum 90. Geburtstag

Ortsteil Espenhain

Frau Maria Friedrich	am 11.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Inge Dörbeck	am 18.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Annelies Rodewald	am 03.07.	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Jander	am 07.07.	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Oelzschau

Frau Renate Jahn	am 26.06.	zum 75. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

Gewinnerdrang und Temperament freien Lauf ließen. Angeschoben, organisiert und koordiniert wurden die beiden Spiele dankenswerter Weise vom SV Germania Mölbis 1895 e. V. Ein riesen Zuschauer magnet war, schon traditionell, das Oldtimertreffen, hervorragend organisiert vom Oldtimer-Verein Kohren-Sahlis e. V. Diesem sei an dieser Stelle herzlich gedankt für die sehr hilfreiche finanzielle Unterstützung. Ebenso ein fester Bestandteil wie das Oldtimer-Treffen ist das mittägliche Blaskonzert des Blasorchesters der FF Frohburg. Mit blank geputzten Instrumenten und den Noten unterm Arm waren sie pünktlich zur Stelle, um die Gäste mit ihrem Spiel zu erfreuen. Leider wurde die im Anschluss geplante Modenschau abgesagt. Glücklicher Weise sahen sich die City-Slickers aus Leipzig in der Lage kurzfristig einzuspringen.



Ihre Vorstellung begann nicht erst auf der Bühne, sondern schon beim Gang über die Festwiese. Mit ihrer auffallenden, filmreifen Kleidung zogen sie die Blicke der Gäste auf sich und bereiteten diese auf die nun folgende Darbietung ihrer Western-Tänze vor. Die Zwiebel-Girls aus Borna konnten wir vor Jahren schon einmal genießen. Sie kamen auf Grund unserer Einladung in diesem Jahr erneut und sorgten mit ihrer „musikalischen Verkleidung“ und bei Einbeziehung des Publikums für so manches Gelächter. Sie bildeten auch den Abschluss des Bühnenprogramms. Aber das Fest spielte sich nicht nur auf der Bühne ab. Damit sich die Gäste rundherum wohlfühlen, war für ein umfangreiches Angebot an Speisen und Getränken gesorgt und die unterschiedlichsten Händler und Gewerbetreibenden luden zum Flanieren über den Festplatz ein. Ein mögliches Ziel für die „Sportskanonen“ war das vom Sportverein Espenhain 91 e. V. in der Kegelhalle organisierte Preiskegeln. Die Resonanz war groß, so dass das Spiel schon vergleichsweise zeitig beendet war. Vielen Dank an den Espenhainer Sportverein für diesen Beitrag zum Fest. Auch das Ford-Autohaus hatte seine Pforten geöffnet. Das Personal hatte alle Hände voll zu tun. Während die Kinder auf der Hüpfburg „abgelenkt“ waren, sorgten die Mitarbeiter für das leibliche Wohl der Besucher und informierten Interessierte über Neuigkeiten auf dem Automarkt.

Was wäre dieser Tag ohne die Sponsoren? Vermutlich könnte er gar nicht stattfinden. Denn so wie für alle Feierlichkeiten gilt auch für das Fest am 1. Mai der Spruch: ohne Moos nix los. Abschließend bedankt sich deshalb die Stadtverwaltung Rötha bei allen Sponsoren ganz herzlich für die großzügigen Spenden: Fa. Herzog & Bräuer, Arztpraxis A. Jahn, SCHOLZ Recycling AG & Co. KG, Sportverein Espenhain 91 e. V., Oldtimer-Verein Kohren-Sahlis e. V. sowie die beiden ehemaligen Bürgermeister D. Haym und J. Frisch.

I. Wiechec
Stadtverwaltung Rötha

ADAC prüft Bremse und Stoßdämpfer sowie nach technischer Möglichkeit

Bremsflüssigkeit oder den Ladezustand der Batterie

In der Zeit vom 13.06. - 14.06.2016 jeweils von 10:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr steht der Prüfzug in 04571 Rötha, Johann-Sebastian-Bach-Platz. Kraftfahrer haben die Möglichkeit die Prüfdienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

Grundschulnachrichten

Schulnachrichten Grundschule Rötha

Schulprojekt „Kindersprint“

Alle Klassen der GS Rötha hatten am Donnerstag, dem 28.04.2016, am Schulprojekt „Kindersprint“ teilgenommen. Das Ganze ist eine Bewegungskampagne für Grundschul Kinder, die kostenlos von der PK Lernwerk GmbH Leipzig angeboten wurde. Wie lief das genau ab?

Klassenweise mussten in der Turnhalle alle Schüler einen Laufparcours durchlaufen, wobei jeweils durch zwei Lichtschranken Teilzeiten und Gesamtzeit registriert wurden. Nach jedem Durchlauf erhielten die Kinder ihre Zeiten auf einem Laufzettel ausgedruckt. Es zeigte sich, dass schon nach den nächsten Wiederholungsläufen die Kinder ihre Laufzeiten verbesserten.

Alle Kinder hatten viel Freude am Lauf. Der Laufparcours weckte den sportlichen Ehrgeiz, sich zeitlich zu verbessern und sich auch mit anderen Kindern zu vergleichen. Die besten 3 jeder Klasse wurden am Ende benannt.

Alle Kinder hatten dann die Möglichkeit, am Samstag, dem 30. Mai 2016, beim großen Laufwettbewerb in Böhlen teilzunehmen. Wir bedanken uns beim Veranstalter-Team für die kompetente Durchführung und werden auch im nächsten Jahr wieder dabei sein.

Das Lehrer-Team der GS Rötha



Leseweche in der Grundschule Rötha

In der letzten Maiwoche wurde in der Grundschule wieder selbst gelesen, Bücher getauscht, Kinderbücher vorgestellt, vorgelesen und um den Titel des Lesekönigs bzw. der Lesekönigin gekämpft.

Am Mittwoch fand in der Stadtbibliothek Rötha unser Lesefest statt. Die Jungen und Mädchen, die aus ihren Klassen in den Wettstreit geschickt wurden, lasen bekannte und unbekannte Texte vor. Alle Mitschüler und auch unsere Schulanfänger saßen im Publikum und unterstützten ihre Favoriten mit Applaus. Die Jury (Frau Walter, Herr Engermann und tatkräftige Eltern) musste sich entscheiden – das ist die Platzierung:

Klasse 1

1. Anna Fischer
2. Rosalie Busch
3. Aurelia Barofsky

Klasse 2

1. Zora Herrmann
2. Sarah Kolossa
3. Mathis Wosniak

Klasse 3

1. Emelie Hoffmann
2. Nils Karsupke
3. Nele Meister

Klasse 4

1. Lea Krauß
1. Marie Hellmich
3. Danny Szymkowiak



Alle Platzierungen erhielten Büchergutscheine in unterschiedlicher Höhe, die vom Förderverein der Grundschule zur Verfügung gestellt wurden.

Herzlichen Glückwunsch!



Nachrichten der Grundschule Espenhain

Wandertag zur Ökostation nach Borna- Birkenhain

Am 20.04.2016 führte die Klasse 2 der Grundschule Espenhain ihr 3. Wandertag nach Borna- Birkenhain in die Ökologische Station. Das Motto für den Tag lautete: „Wie lebten und leben die Ureinwohner Nordamerikas?“ Dieser spannenden Frage sollte nachgespürt werden. Nach einer kurzen Busfahrt bis Kesselshain, ging es auf verschlungenen Pfaden zur Ökologischen Station. Dort wurden wir schon erwartet. Im Außengelände war schon alles für unsere Erkundungen vorbereitet. Wir sprachen über die Ureinwohner, ihre Lebensweise und ihre Probleme. Anschließend wollten wir uns eigene Kleidung gestalten. Dazu hatte jeder Schüler/in ein T-Shirt mitgebracht, nach kurzer kreativer

Pause waren alle begeistert bei der Arbeit und bemalten mit Bärenatzen, Totems, Schlangenlinien und vielen anderen Motiven die Kleidung. Das Ergebnis war für die Kürze der Zeit und den vorhandenen Materialien sehr gut. Alle probierten ihr T-Shirt an, ließen sich noch bemalen und erhielten ein Stirnband. Nun stand die Jagd auf dem Programm, dafür braucht man aber eine Waffe. Die Wahl fiel auf eine Wurfkeule. Diese ist schnell herzustellen und gut für die Bisonjagd. Also ran ans Werk mit der Schritt für Schritt Anleitung und ein paar kleinen Kniffen konnte die Zielgenauigkeit kurze Zeit später unter Beweis gestellt werden. Was fehlte uns denn nun noch – eine Unterkunft. Auch hier war Dank der vorbereiteten Materialien schnell ein Dorf in Miniaturformat entstanden. Zum Schluss erspähnten wir bei der Bisonsuche noch einen echt tollen Marterpfahl. Sofort wurden noch ein paar Tänze geübt. Das sollte sich noch ausbauen lassen. Auf unserem Rückweg nach Kesselshain besuchten wir noch 2 Ponys, die warteten schon auf die mitgebrachten Gräser - da war die Prärie noch einmal zum Anfassen nah.

Klasse 2 Grundschule Espenhain



Aus den Kindergärten

Spielturmeinweihung!

Endlich war es nun so weit! Am 13.04.2016 haben wir mit einem Frühlingsfest unseren lang ersehnten Spielturm mit Rutsche eingeweiht.

Lange hatten wir gespart und mit Hilfe verschiedener Spenden und tatkräftigen Helfern, wurde unser Projekt endlich wahr!

Leider meinte es das Wetter nicht so gut mit uns und überraschte uns mit mehreren Schauern.

Trotz alledem war unser Fest sehr gut besucht und nach der Einweihung und einem kleinen Programm der Kinder konnten alle Besucher bei leckerer Roster, Getränken, Kaffee und Fettschnittchen Tag genießen.

Bei unserem Bücherflohmarkt herrschte zeitweilig großer Andrang!

Es war ein sehr gelungenes Fest und wir möchten uns nochmals ganz herzlich bedanken bei:

- Familie Andel
- Familie Bernhadt
- Familie Dybiskanski
- Familie Iller
- Familie Seifert
- Kaufland Großpösna
- Globus Wachau
- Sonnenländer Rötha
- Peter Petters, Aspe Espenhain
- Herr Hesse
- Herr Böhnke
- Gartensparte „Sonnenland“
- Feuerwehr Oelzschau(Spieleanhänger)
- Buchhandlung Borna
- Frau Uhlich
- Frau Uhlich Losse
- Unseren Hausmeister Herrn Torka und seinen fleißigen Helfer
- allen Eltern



Die Kinder und alle Erzieherinnen vom Kinderhaus Groß & klein in Espenhain

Vereinsnachrichten

Ein Weg ist viel zu früh zu Ende gegangen...
Der Stadt- und Heimatverein Rötha trauert um sein Vorstandsmitglied, Frau

Hannelore Salbreiter.

Tief betroffen und traurig müssen wir von einem lieben Menschen Abschied nehmen, dem wir so viel zu verdanken haben, der unseren Verein wie kein anderer geprägt und gestaltet hat.

Es ist unsäglich schwer zu begreifen, dass du nicht mehr da bist.

Immer war auf dich Verlass, warst du zur Stelle - auch in schweren Zeiten.

Immer hast du zuerst an andere gedacht, und erst ganz zuletzt an dich selbst.

Immer warst du voller Energie, Elan und Lebensfreude.

Allen hast du ganz selbstlos geholfen - doch gegen deine schwere Krankheit konnte dir niemand helfen.

Dein Tod reißt eine Lücke, die keiner schließen kann.

Wir werden deine Arbeit fortsetzen und uns stets in Liebe und Dankbarkeit an dich erinnern.

Die Mitglieder des Stadt- und Heimatvereins Rötha

Radball-Nachrichten

Bezirksliga-Männer

Nachdem der TSV Lindental 2, der KSC Leipzig 5 und der Röthaer SV 3 in der 4. Runde spielfrei hatten, griffen sie am 5. Spieltag wieder ins Geschehen ein.

Das Röthaer SV-Team Peter Wallasch/Tom Barthel konnten in Lindental in fünf Spielen 12 Punkte erkämpfen. Das erste Spiel gegen Lindental wurde 5 : 3 gewonnen. Im zweiten Spiel machten es die Euler Tobias Wagner/Markus Barthel den Röthaern schwer, doch sie konnten ihre Torschüsse nicht unterbringen. Kurz vor der Halbzeit schoß T. Barthel endlich das erste Tor. Die zweite Halbzeit lief dann besser und Rötha gewann 5 : 2. Rötha gegen Leipzig war ein kampfbetontes Spiel.

Der KSC ging schnell mit 2 : 0 in Führung. Kurz vor der Halbzeit schoß P. Wallasch den Anschlusstreffer zum 1 : 2. Mit schlechter Deckung des Feldspielers ließen sie den Leipzigern zu viel Raum. So wurde das Spiel 3 : 7 verloren. Gegen Liemehna 1 wurde 5 : 4 gewonnen. Da Liemehna 2 abgesagt hatte, bekamen Rötha, Leipzig, Eula und Lindental je drei Punkte geschenkt. Das reichte für Rötha um Lindental vom ersten Platz zu drängen.

Mit drei Punkten Vorsprung ging Rötha in die letzte Runde der Bezirksliga. Die wurde am Pfingstsonnabend in Lüptitz gespielt. Das Abschlussturnier sagten SV Mutzschen und der KSC Leipzig 5 ab. Die Hohburger nutzten in ihrer Trainingshalle in Lüptitz ihren Heimvorteil voll aus. Beide Teams gewannen gegen Rötha und Lindental, sodass sie jeweils sechs Punkte erspielten. Weitere sechs Punkte gab es von den zwei fehlenden Mannschaften. So waren sie mit zwölf Punkten am Ziel. Für Rötha standen nur drei Spiele an. Ein Sieg über Hohburg 1 hätte zum Ligagewinn gereicht. Mit vielen Abspielfehlern und Torschüssen die daneben gingen verloren sie gegen beide Hohburger Mannschaften jeweils mit 4 : 6. Wahrscheinlich war der Erfolgsdruck zu hoch. Sie hatten einen ganz schlechten Tag erwischt. Da halfen die drei geschenkten Punkte von Mutzschen auch nicht weiter. Dem TSV Lindental erging es nicht viel besser. Auch sie verloren gegen die beiden Hohburger Teams. Da sie aber vier Spiele hatten bekamen sie die Punkte von Mutzschen und Leipzig dazu, wodurch sie in der Tabelle mit Rötha punktgleich waren. Aufgrund des besseren Torverhältnisses verdrängten sie noch die Röthaer vom dritten Platz.

Abschlusstabelle

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 Hohburger SV 1	16	11	2	3	35	56 : 29	27
2 Hohburger SV 2	16	11	1	4	34	75 : 49	26
3 TSV Lindenthal 2	16	10	1	5	31	65 : 37	28
4 Röthaer SV 3	16	10	1	5	31	69 : 54	15
5 KSC Leipzig 5	16	8	0	8	24	48 : 49	-1
6 SV Eula 3	16	6	0	10	18	55 : 63	-8
7 SV Liemehna 1	16	5	2	9	17	48 : 67	-19
8 SV Mutzschen 1	16	2	5	9	11	25 : 55	-30
9 SV Liemehna 2	16	1	2	13	5	15 : 63	-48

Platz 1 bis 5 qualifizieren sich für die Bezirksmeisterschaft, der Bezirksmeister steigt direkt in die Landesliga auf Platz 9 und 10 steigen in die Bezirksklasse ab

Landesliga

Röthaer SV - Männerteam hat das gesteckte Saison-Ziel erreicht. Mit dem ersten Tabellenplatz in der Landesliga hat Rötha I Michael Hörnig/Torsten Schwarzbauer den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft.

Sie gingen mit vier Punkten Vorsprung vor dem RSV Jänkendorf in den 6. Spieltag, der in Nieder-Seifersdorf ausgetragen wurde. Die Gruppen II-III spielten in Ebersdorf. Obwohl dort die SG Leutersdorf I (der bisher Tabellen-Vierte) zwölf Punkte holte, konnten sie nicht mehr die zwei Spitzenplätze angreifen und belegten am Ende Platz Drei. Rötha I gewann gegen Nieder-Seifersdorf IV 5 : 1, spielte gegen Wiednitz IV 5 : 5 und bekam von Lindental drei Punkte geschenkt, da diese abgesagt hatten. Gegen Jänkendorf ging es noch um Platz 1. Es wurde ein spannendes Spiel. Jänkendorf hatte schon neun Punkte und Rötha I erst sieben. Die Röthaer wollten unbedingt gewinnen, doch Jänkendorf machte es ihnen nicht leicht. So endete das Spiel 3 : 3. Das reichte Rötha um an der Tabellen Spitze zu bleiben.

Rötha II Toni Dorczok/Clemens Hiller können mit ihrer ersten Männer Saison zufrieden sein.

Im Durchschnitt erkämpften sie sieben Punkte pro Spieltag. Büßten leider am 4. Spieltag Punkte ein weil kein Ersatzmann zur Verfügung stand. So beendeten sie die Saison auf Platz 6, punktgleich mit Lippersdorf II, aber einem schlechteren Torverhältnis. Das lässt auf eine erfolgreiche neue Saison hoffen.

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 Röthaer SV 1	24	18	5	1	59	127 : 59	68
2 RSV Jänkendorf 1	24	18	3	3	57	120 : 54	66
3 SG Leutersdorf 1	24	16	1	7	49	111 : 61	50
4 TSV Lindental 1	24	12	4	8	40	76 : 68	8
5 SV Gr.-Weiß Lippersdorf 2	24	10	5	9	35	83 : 78	5
6 Röthaer SV 2	24	11	2	11	35	88 : 103	-15
7 SV Lok Löbau 2	24	8	9	7	33	93 : 82	11
8 Großenhainer SV 1	24	8	5	11	29	87 : 102	-15
9 RFV Wiednitz 4	24	7	7	10	28	97 : 103	-6
10 RSV Nieder-Seifersdorf 4	24	9	1	14	28	81 : 96	-15
11 TuS Ebersdorf 2	24	6	2	16	20	77 : 116	-39
12 TuS Ebersdorf 3	24	5	5	14	20	70 : 115	-45
13 SV Lok Löbau 3	24	3	1	20	10	52 : 125	-73

Herzlichen Glückwunsch!



Foto zeigt das Aufsteigerteam Torsten Schwarzbauer/Michael Hörnig und Rötha II Torsten Dorczok/Clemens Hiller mit unserem Glücksbringer Lenny.

Förderverein Rötha - Gestern. Heute. Morgen e. V. und Dorfentwicklungsgesellschaft Mölbis e. V.

Kennenlern - Radtour am Samstag, 11. Juni 2016

Die Dorfentwicklungsgesellschaft Mölbis e. V. und der Förderverein Rötha - Gestern. Heute. Morgen e. V. laden zu einer Kennenlern-Radtour „Neues Rötha“ am 11. Juni sehr herzlich ein. Die Tour findet in zwei Varianten statt - eine sportliche und eine beschauliche Variante:

Variante 1 - sportiv:

- 14:00 Uhr: Treffen am Gedenkstein auf der Espenhainer Eisenbahnbrücke
Weiterfahrt nach Pötzschau - Oelzschau - Mölbis
- 16:00 Uhr: Ankunft Mölbis: Orangerie: Picknick vom Mitgebrachten - Führung Orangerie, Schlossareal, Kirche
- 17:00 Uhr: Abfahrt Mölbis nach Espenhain
- 17:30 Uhr: Kurzer Besuch der Espenhainer Kirche mit Ortsgeschichte

18:00 Uhr: Sportplatz Espenhain und Vereinsfest

Variante 2 - beschaulich:

- 15:00 Uhr: Abfahrt mit Rädern und Kutsche U. Reich am Volkshaus Rötha
- 16:00 Uhr: Ankunft Mölbis Orangerie: Picknick vom Mitgebrachten - Führung Orangerie, Schlossareal, Kirche
- 17:00 Uhr: Abfahrt Mölbis nach Espenhain
- 17:30 Uhr: Kurzer Besuch der Espenhainer Kirche mit Ortsgeschichte
- 18:00 Uhr: Sportplatz Espenhain und Vereinsfest

*Tobias Thieme und Christian Steinbach
im Auftrag der beiden Vereine*

Vorankündigung



Rötha - ein mittelalterlicher Herrnsitz?!

Vortrag Dr. Susanne Baudisch, Dresden
12. Juli 2016, 19.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Str. der Jugend 5, 04571 Rötha
Eintritt 3,00 Euro



Rötha - ein mittelalterlicher Herrnsitz?!

Die adligen Herren von Rötha (1127 - 1171) gehören zu den sehr früh überlieferten kleinen Herrschaftsträgern östlich der Saale. Doch saßen sie tatsächlich in oder um Rötha? Oder doch in Großröda westlich Altenburg?

Zu diesem interessanten Vortrag laden wir Sie herzlich ein.

Dr. Susanne Baudisch/Dresden ist als freie Historikerin für Museen, Vereine und Bibliotheken tätig. Zu ihren Arbeitsfeldern gehören die Geschichte Sachsens - analog und digital sowie Burg und Adel in Mittelalter und früher Neuzeit. Bereits in ihrer Dissertation (Lokaler Adel in Nordwestsachsen, 1999) beschäftigte sie sich mit dem Leipziger Südraum im Mittelalter, bis heute verfolgt sie Forschungsaufträge zu interdisziplinären Themen der Region. www.susannebaudisch.de

Flohmarkt in Pötzschau

- nur für Privatpersonen keine gewerblichen Händler -

18. Juni 2016

9.00 bis 13.00 Uhr

Sportplatz Großpötzschau

Mitmachen

Möchten Sie einen eigenen Stand aufbauen? Dann räumen sie Ihre Keller und Dachböden leer.

Bitte melden sie ihren Stand bei Oliver Lindner an.
Telefon/SMS/Whatsapp/e-mail:
0172/3754826
freedreams1998@aol.com

oder

Kaufen

Kommen Sie nur zum Stöbern und Schnäppchen ergattern. Feilschen sie mit den Verkäufern um einen guten Preis.

Standgebühr: 5 Euro/Stand

Kinder mit einem eigenen Stand zahlen keine Standgebühr.

Die Freiwillige Feuerwehr Pötzschau sorgt für einen kleinen Mittagsimbiss.

Der Förderverein
KIRCHE GROßPÖTZSCHAU e.V.
lädt ein



Nacht der Offenen Dorfkirchen

Samstag, 02.07.2016, 19:30 Uhr
in der Kirche Großpötzschau

Abendlieder

mit dem
Chor von Dreiskau-Muckern

anschließend
Besichtigung der Poppe-Orgel

sowie
Speis' und Trank

Nacht der Offenen Dorfkirchen am 2. Juli 2016 um 19:30 Uhr in Großpötzschau

Abendlieder-Konzert mit dem Chor von Dreiskau-Muckern

In diesem Jahr wird der Chor von Dreiskau-Muckern ein Konzert mit den schönsten deutschen Abendliedern zur Nacht der Offenen Dorfkirchen am 2. Juli gestalten.

Die wiederaufgebaute wertvolle Poppe-Orgel wird zu hören sein und den Chor bei einigen Liedern begleiten.

Nach dem Konzert können die Kirche, die Orgel und der Blasebalg besichtigt werden. Der Abend wird mit Essen und Trinken gemütlich ausklingen.

Mit der Hoffnung auf schönes Wetter erwarten wir viele Gäste! Seien Sie herzlich willkommen!

„Rötha klingt“ auch im Juni 2016 wieder!

Liebe Freunde der Musik und der Röthaer Marienkirche

Die ersten zwei sehr gut besuchten Konzerte liegen hinter uns: mit den Aegidien Gospel Singers unter Leitung des ehemaligen Röthaers und jetzigen Kantors von Oschatz, Matthias Dorschel sowie mit Maria und Volker Bräutigam an unseren Orgeln und dem wunderbaren Sopran von Friederike Urban.

Und ein mit unseren Orgeln und erneut mit einem Blüthner-Flügel „klingender“ Juni liegt vor uns:

Mit dem Jugendkammer- und dem Eltern-Lehrerchor der Freien Waldorfschule Leipzig unter Steffi Gerber am 11. Juni (Beginn: erst 17.00 und nicht wie angekündigt 15.30 Uhr!) und mit der musizierenden Jugend aus Rötha und Umgebung am Sonntagnachmittag, dem 12. Juni. Es folgt das Thomaner-Ensemble lumaavis mit anschließendem Zusammensein im Pfarrgarten

am 18. Juni. Viele von Ihnen kennen Pedro Dannenberg und die Röthaer Band Romantika von ihren Benefizkonzerten am 1. Mai im Hof unseres Heimatmuseums und aufgetreten ist die Band auch schon in Kirchen: nur noch nicht in Rötha. Das wird sie am 19. Juni, 19.30 nachholen, bevor wir Geschwister, Eltern, Großeltern und alle anderes Interessierten für Montag, den 20. Juni zu einer weiteren „Guten-Abend-Musik mit unseren Röthaer Grundschulern einladen.

„Barocke Pracht“ mit Gregor Meyer erwartet Sie am 21. Juni in der Georgenkirche.

Und am Mittwoch, dem 22. Juni begrüßen wir wieder Thomas Rühmann alias Dr. Roland Heilmann aus der „Sachsenklinik“ - auch diesmal wieder mit dem Musiker Tobias Morgenstern, und zwar mit der musikalisch-szenischen Lesung des Romans „Die Entdeckung der Langsamkeit“.



Für den 23. Juni freuen wir uns nicht nur auf das in unserem Programm angekündigte, halbstündige Klavierkonzert, sondern auch auf die anschließende Vernissage der von der MIBRAG mbH ge-

förderten Novalis-Wanderausstellung. Dabei geht es natürlich auch um den Dichter der Romantik. Im Vordergrund steht Novalis hier aber als Bergbaufachmann: Denn als Student der Bergakademie Freiberg hat er in der Gegend um Weißenfels Untergrunduntersuchungen durchgeführt. Ein Schriftstück über die Ergebnisse wird in der Schau ebenso gezeigt wie weitere Stücke und Dokumentationen zu seiner Tätigkeit als Geologe und Erkunder unserer Braunkohlevorkommen.

Ausklingen wird unser kleiner Röthaer Musiksommer am 25. Juni, ab 17.00 klassisch und modern: mit Orgelmusik von J. S. Bach und mit Klaviermusik des erst 1990 verstorbenen amerikanischen Komponisten und Pianisten Leonard Bernstein - gespielt und moderiert von Professor Joachim Dorf Müller.

Seien Sie herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Förderverein Marienkirche

Kirchennachrichten

Vom 10.06. bis 07.07.2016

Unsere Gottesdienste

- X mit Abendmahl
- Kigo mit Kindergottesdienst
- Kk mit Kirchenkaffee

Sonntag, 12.06.2016 - 3. So. n. Trinitatis

- 19:00 Uhr Dreiskau-Muckern
- Andacht X

Freitag, 17.06.2016 - vor 4. So. n. Trinitatis

- 18:00 Uhr Trages
- Eröffnungsgottesdienst der Festwoche „800 Jahre Trages“ mit Bachkantate

Sonntag, 19.06.2016 - 4. So. n. Trinitatis

- 15:00 Uhr Mölbis
- Gottesdienst Kk

Freitag, 24.06.2016 - Johannistag

- 19:00 Uhr Oelzschau
- Johannesandacht

Sonntag, 26.06.2016 - 5. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Oelzschau
Gottesdienst mit Taufe

x

Sonntag, 03.07.2016 - 6. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kleinpötzschau
Gottesdienst mit Pfr. i. R. Hildebrandt und Kurren-
detreffen

X

Christenlehre

Jeweils freitags 15:30 bis 17:00 Uhr für alle Klassen (1. - 6.) im
Pfarrhaus Mölbis

Konfirmanden:

Jeweils freitags 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis

Junge Gemeinde:

Jeweils freitags 17:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis

Frauenkreis Mölbis

(Treff im Pfarrhaus Mölbis)

Mi., 15.06.16 - 14:30 Uhr

Frauenkreis Pötzschau

(Treff bei Frau Oehlert)

Mi., 15.06.16 - 19:00 Uhr

Krabbelkreis für Eltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren

(Treff im Pfarrhaus Mölbis)

Mo., 20.06.16 - 16:30 Uhr

Veranstaltungen

Am Sonntag, dem 19. Juni schließt sich an den Gottesdienst um
15:00 Uhr in Mölbis ein Kaffeetrinken und geselliges Beisam-
mensein im Pfarrgarten an. Um 17:00 Uhr laden wir Sie herzlich
zur „Hausmusik von und für Jung und Alt“ ein.

Die **Nacht der offenen Dorfkirchen** findet in diesem Jahr am
Samstag, dem 2. Juli statt. Um 19:30 Uhr erleben Sie in der Kir-
che zu Großpötzschau ein Abendliederkonzert des Gemischten
Chores aus Dreiskau Muckern.

**Kassenstunden und Einladung zur öffentlichen Prüfung der
Standfestigkeit der Grabmale**

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auf unseren Friedhö-
fen Kassenstunden zum Bezahlen der Friedhofsunterhaltungs-
gebühr anbieten. Gleichzeitig wird die jährlich von der Berufsge-
nossenschaft geforderte öffentliche Standfestigkeitsprüfung der
Grabmale durchgeführt:

am Donnerstag, 23.06.16:

09:00 - 10:00 Uhr in Espenhain

am Donnerstag, 30.06.16

09:00 - 09:30 Uhr in Großpötzschau

09:45 - 10:15 Uhr in Kleinpötzschau

am Donnerstag, 07.07.16

09:00 - 10:00 Uhr in Oelzschau

Weitere Termine entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushän-
gen auf den jeweiligen Friedhöfen.

**Ev.-Luth. Pfarramt Mölbis, Str. der Republik 10, 04571 Rötha,
OT Mölbis**

Tel.: 034347 50320, Fax: 034347 81640

E-Mail: kg.moelbis@evlks.de

Geöffnet: **montags** 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr

**Gottesdienste und Veranstaltungen
der Kirchengemeinde Rötha****Gottesdienste****Sonntag, 12.06.2016 - 3. So. n. Trinitatis**

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst

Sonntag, 19.06.2016 - 4. So. n. Trinitatis

14:00 Uhr St. Georgenkirche
Familiengottesdienst zum Gemeindefest

Freitag, 24.06.2016 - Johannistag

18:00 Uhr St. Marienkirche
Andacht

Sonntag, 26.06.2016 - 5. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 03.07.2016 - 6. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst

unsere Treffen:

Kantorei: mittwochs 19:00 Uhr - in Rötha

Konfirmanden: nach Absprache

Christenlehre Klasse 1 - 6: dienstags 16:00 - 17:00 Uhr

Junge Gemeinde: mittwochs 18:00 Uhr in Rötha

Männerkreis: Dienstag, 05.07.16 - 18:00 Uhr
(im Pfarrhaus Böhlen)

Gesprächskreis der Frauen: Donnerstag, 16.06.16 - 18:30 Uhr

Frauendienst: Dienstag, 28.06.16 - 14:30 Uhr

Kaffeerunde: Dienstag, 14.06.16 - 14:30 Uhr

Familiengesprächskreis: nach Absprache

Kirchenmusik

„Rötha klingt“ heißt es wieder am 11./12. Juni und vom 18. -
25. Juni in der St. Marienkirche. Veranstaltet wird der „Kleine
Röthaer Musiksommer“ vom Förderverein der Marienkirche. Die
Termine der zahlreichen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte
den örtlichen Aushängen.

Am Freitag, dem 17. Juni 2016 findet zwischen 12:30 Uhr und
15:45 Uhr ein Orgelkonzert im Rahmen des Leipziger Bachfes-
tes in den Röthaer Kirchen statt. Es spielt Kantor Jihoon Song.
Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt 7 Euro bzw. im Vorverkauf
8 Euro, ermäßigt

5 Euro. Karten im Vorverkauf sind zu den Öffnungszeiten u. a. in
den Pfarrämtern Rötha, Böhlen und Mölbis erhältlich.

Herzliche Einladung zum Gemeindefest

Traditionell eröffnet wird das diesjährige Gemeindefest am
Sonntag, dem 19. Juni, um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst in
der St. Georgenkirche. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen
im Pfarrgarten. Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag
und Abend für Jung und Alt mit einigen Höhepunkten, u. a. den
Auftritt der Band Discoloria, die Sketche der Jungen Gemeinde
und vieles andere mehr. Durch Kuchen, Salate oder Helferdienste
können Sie zum Gelingen dieses Höhepunktes im Gemeinde-
leben beitragen.

Kanzleiöffnungszeiten:

dienstags: 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17.30 Uhr

Telefon: (034206) 54109, Fax (034206) 54110

E-Mail: kg.roetha@evlks.de

www.facebook.com/kirchengemeinde.roetha

Pfarrer Krebs ist erreichbar im Ev.-Luth. Pfarramt Rötha bzw.
unter der Telefonnummer: (034206) 54109

**Informationen für die Städte
Böhlen und Rötha**

Apothekenbereitschaft 10.06. - 08.07.2016

10.	G 2	25.	P 2
11.	R 1	26.	B 2
12.	R 2	27.	Z 1
13.	P 1	28.	Z 2
14.	P 2	29.	B 1
15.	B 2	30.	G 10
16.	Z 1	01.07.	N
17.	Z 2	02.	G 2
18.	B 1	03.	R 1
19.	G 1	04.	R 2
20.	N	05.	P 1
21.	G 2	06.	P 2
22.	R 1	07.	B 2
23.	R 2	08.	G 2
24.	P 1		

B1	Galenus -Apotheke Böhlen, Röthaer Str. 5, Tel. 034206 5900
B 2	Ahorn Apotheke Böhlen, Leipziger Str. 2, Tel. 034206 77088
R1	Stadt- Apotheke Rötha, Lessingstraße 2, Tel. 034206 54107
R2	Apotheke am Markt, Rötha, Markt 7, Tel. 034206 78834
P	Löwen- Apotheke Pegau, Breitstraße 51, Tel. 034296 9750
Z1	Laurentius- Apotheke Zwenkau, Pegauer Straße 15, Tel. 034203 52155
Z2	Markt- Apotheke Zwenkau, Weinhold-Arkade 4, Tel. 034203 54400
G1	Apotheke am Markt, Groitzsch, Tel. 034296 43708
G2	Arkaden-Apotheke, Groitzsch, Breitstraße 16, Tel. 034296 41750
N	Linden-Apotheke Neukieritzsch, Markt 3, Tel. 034342 51381

**Herzlich willkommen
in Zwenkau und Ortsteilen**

10.06. - 11.06., Kinderfest in Zitzschen
 12.06., Badminton-Kreis-, Kinder- und Jugendspiele in Stadthalle Zwenkau
 15.06., 15.30 Uhr, Eltern-Kind-Küche (Kinder im Alter von 2 - 7 Jahre) in Kita Pirateninsel
 15.06., 18.00 Uhr, Hofkonzert im Rathausinnenhof Zwenkau der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ & Gästen
 15.06. - 17.06.: ADAC Technischer Prüfdienst für KFZs auf dem Parkplatz Waldbad
17.06. - 19.06.: Kunstmesse am Stadthafen KAP Zwenkau der „Galerie am Wasser“ und „Leipziger Galerie“, Öffnungszeiten 10.00 - 18.00 Uhr (Frei. Abend 19 Uhr Vernissage)
 18.06., 19.00 Uhr, Ausstellungseröffnung: Malerei von Hubert Klaus in der Lehmhaus Galerie (bis 31.07.) Öffnungszeiten Do - Sa. 14.00 - 18.00 Uhr oder Tel.: 32588
 18.06. - 19.06., DYAS-Regatta – Segelregatta auf dem Zwenkauer See, Seglermanufaktur
 18.06., SFV Beachsoccer Cup-Frauen im Sport- und Beachclub „Weitblick“ Zwenkau
 19.06., Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle in Leipzig & Landkreis, Start- und Zielbereich Alte Messe Leipzig
 19.06., SFV Beachsoccer Cup-Junioren im Sport- und Beachclub „Weitblick“ Zwenkau
 25.06., 14.00 Uhr, Radeltour des Heimatvereins Zwenkau, Ziel: Pleißeradweg, Park am Silbersee, Leipziger Völkerschlachtmuseum, Treff: am Bergbaupavillon KAP Zwenkau
 26.06., 11.00 - 13.00 Uhr, Dixiefrühschoppen auf dem Fahrgastschiff Santa Barbara, www.zwenkauer-see.com
 28.06., 11.00 - ca. 13.30 Uhr, Ausbildung zum „Kleinen Schiffsführer“ für Kinder mit oder ohne dem Ferienpass Leipzig. Anmeldung erwünscht. Der Kapitän erzählt alles über den See, lässt Seemannsknoten erlernen und berichtet allerlei Seemannsgarn. Am Ende darf jeder auch das große Schiff allein über den Zwenkauer See steuern, www.zwenkauer-see.com
 01.07. - 02.07., Dorf- und Kinderfest in Rüssen-Kleinstorkwitz auf der Festwiese, Kultur- und Heimatverein e. V. & Ortsteilwehr Rüssen-Kleinstorkwitz
 01.07. - 03.07., Drei Aktive Tage am Sport- und Beachclub Weitblick Zwenkau (Beachsoccer & LE-Beach-Days) sowie am 02.07. am Stadtstrand (Halbmarathon, Drachenboot und Kreis-sportbund)

Bereitschaftsdienst Ärzte

Bereitschaft

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19.00 - 7.00 Uhr
 Mittwoch, Freitag ab 14.00 - 7.00 Uhr
 Samstag, Sonntag ab 7.00 - 7.00 Uhr
 Auskunft über den zuständigen Bereitschaftsarzt erhalten Sie unter: Tel. 0341 19292

Bei akuten, lebensbedrohlichen Zuständen:

Notarzt: Tel. 112
 Krankentransport, Leitstelle Grimma: Tel. 03437 19222
 Bundesweiter einheitlicher Notruf für ärztliche Bereitschaft: Tel. 116 117

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de